



Zu Gast bei Herbert Menke

Ein Blick in die Züchter-Werkstatt

Eine Fahrt ins rheinische Wachtberg in der Nähe von Bonn zum Vinca-Züchter Herbert Menke lässt meine Gedanken schweifen: Wie stellt man sich so einen Züchter vor? Was ist seine Aufgabe, wie sieht seine Verbindung zu Helix aus und welche Ziele verfolgt er? Natürlich kommt mir in den Sinn: Worauf legt Herbert Menke wert, aber auch was ist wichtig für die Leser? Es wartet eine interessante Geschichte rund um einen Gärtner alter Schule auf uns, der sein Handwerk von der Pike auf gelernt hat.



Vinca-Züchter Herbert Menke und sein Sohn Benjamin arbeiten Hand in Hand

Die malerische Kulisse einer Hügellandschaft umgibt den Gartenbaubetrieb Menke, der von Sohn Benjamin geleitet wird. Der 32-jährige Gartenbauingenieur kultiviert unter anderem die Vinca-Züchtungen des Vaters und wird eines Tages wohl

auch seine Nachfolge in der Vinca-Züchtung antreten. Bis dahin hat sich Herbert Menke aber noch viel vorgenommen, denn der Züchter will unbedingt auch eine rotblühende Vinca züchten, die den gleichen Qualitätsansprüchen genügt, wie seine am Markt sehr erfolgreichen Sorten. Die geschützten Sorten 'Marie'®, 'Anna'®, 'Josefine'® und 'Elisa'® gehören heute ins Sortiment.

Ziele der Züchtung

Wer Herbert Menke kennenlernt, der merkt schnell, hier wirkt ein Gärtner und ein lebensfroher Mensch, der sein ganzes Leben in der grünen Branche gearbeitet hat. Herbert Menke hierzu: „Ich wollte nach meiner Pensionierung als Gartenbaulehrer an der Meisterschule in Friesdorf/Auweiler noch etwas Sinnvolles machen und habe mir die Vinca ausgesucht, die mich schon immer faszinierte“. Die Blühfaulheit der Wildform, deren frühe Vergreisung und die Krankheitsanfälligkeit machen eine gärtnerische Verwen-

dung nicht empfehlenswert. Aus Menkes Sicht gab es zuvor nur zwei wertvolle Sorten, so 'Bowles Variety' ('La Grave', um 1920) und 'Gertrude Jekyll' (1962), die wahrscheinlich als Mutationen gefunden wurden. Eine gezielte Züchtung hatte es aber nicht gegeben, bevor Menke 1992 damit anfang. Schnell war ihm klar, worauf er bei seiner Züchtungsarbeit achten wollte. Die angestrebten Zuchtziele waren vor allem: Kompakter Wuchs, Vieltriebigkeit, Blühreichtum (Frühjahr- und Herbstblüte) sowie ein schönes, gesundes Laub.

Aufbau der eigenen Sorten

Der Grund für die fehlende züchterische Bearbeitung mag die relative Unfruchtbarkeit der Art (geringer Samenansatz und mangelhafte Keimfähigkeit) gewesen sein. Die Blüten sind als herkogame Blumen ausgebildet, dadurch ist eine Selbst-Bestäubung ausgeschlossen. In der Natur entstehen daher nur höchst selten reife, keimfähige Früchte, er-



'Marie'® hat eine frühe violettblaue Blüte und bietet im Herbst noch einmal eine Nachblüte. Das kleine glänzende, elliptisch geformte Blatt ist hell bis mittelgrün



‘Josefine’® besitzt dünne Triebe und dunkelgrüne Blätter. Sie gibt hiermit ein sehr elegantes Erscheinungsbild ab. Die Blüte ist leuchtend-hellblauen Blüten

klärt der engagierte Gärtner. Durch künstliche Bestäubung gelang es dem Züchter Herbert Menke, bei der Kreuzung ausgewählter Vatersorten mit ‘Gertrude Jekyll’ als Muttersorte keimfähige Samen zu erzeugen

Erst nach einigen Jahren und strenger Selektion stellte sich der Erfolg ein, der vom Bundesortenamt mit Sortenschutz belegt wurde. „Die neuen Sorten sind unschlagbar. Wir bieten sie daher unseren Kunden gerne an“, lobt Hans Müller die Züchtung aus dem Rheinland. Es wird deutlich, dass die jahrelange Partnerschaft auf gegenseitigem Respekt beruht.

Erwarten Sie keinen riesigen Produktionsbetrieb, das Unternehmen von Sohn Benjamin befindet sich noch im Aufbau. Allerdings können sie eine leidenschaftliche Gärtnerfamilie erwarten, die sich der Züchtung und Produktion von Vinca und anderen immergrünen Laubgehölzen verschrieben hat.

*Andreas von der Beeck
(Münster)*



Beste Qualität als Ziel: Das Gartenbauunternehmen von Benjamin Menke befindet sich im Aufbau



‘Elisa’® ist im Wuchs wie die Sorte ‘Marie’® und wie diese gesund, frohwüchsig und vieltriebig. Die mittelfrüh erscheinende und lang andauernde Blüte ist leuchtend weiß

Kontakt Daten auf einem Blick

Wenn Sie einfach mehr wissen wollen:



Gartenbau Menke
Herbert & Benjamin Menke
Hochheimer Weg 24
53343 Wachtberg
Tel.: +49 (0) 228 – 34 52 00
Fax: +49 (0) 228 – 2 07 68 27
www.gartenbaumenke.de

Lizenzpartner der Vinca-Sorten

Jungpflanzen-Baumschule W. Eberts

www.eberts-baumschulen.de

Häussermann Stauden + Gehölze

www.hausermann.com

Baumschulen Huben

www.huben.de

Hils-Koop Gartenbaumschule & Floristik

www.hils-koop.de

Konrad Kunz Gartenbau

www.kunzpflanzen.de

Michael Kunz

Telefon 0 20 58/35 21

www.containerbaumschule-stauden-kunz.de

Daniel Labhart

daniel.labhart@bluewin.ch

Boomkwekerij Peter Leenders v.o.f.

www.peterleenders.nl

Helix Pflanzen

www.helix-pflanzen.de

Selders Gisbert Willich

www.selders-willich.de

Karl Sieglen

Telefon 0 71 43/9 22 22

Zillmer Stauden & Gräser-Jungpflanzen

www.zillmer-uchte.de

Überblick der Sorten

Die geschützten Vinca minor

‘Marie’® ist flachwüchsig, vieltriebig, flächendeckend, mit großen, zahlreichen und violett-blauen Blüten. Ihre große Triebzahl und kurze Internodien bewirken eine rasche Flächendeckung.

‘Anna’® ist ähnlich wie Marie sehr flachwüchsig. Die violett-blauen besonders großen Blüten erscheinen später als bei den anderen Sorten. Die Varietät hat eine lange Blütezeit und eine beachtliche Herbst-Nachblüte.

‘Josefine’® überzeugt ebenfalls als flachwüchsig, vieltriebig, schnell flächendeckende Sorte, die zahlreiche, hell-violett-blau Blüten bildet. Wegen ihres sehr starken, halb aufrechten bis waagerechten Wuchses bildet diese Neuheit schneller als alle übrigen Sorten geschlossene Teppiche.

‘Elisa’® gleicht im Wuchs der Sorte ‘Marie’®, und bildet ihre leuchtend weißen Blüten zahlreich aus. Das kleine, mittel- bis dunkelgrüne Blatt hat einen auffallend schönen Glanz. Die mittelfrüh erscheinende und lang andauernde Blüte fällt durch eine Nachblüte im Herbst angenehm auf.



‘Anna’® überzeugt durch den gedrungenen flachen Wuchs, sie bildet dichte Matten und kann gut auf dem Friedhof oder als Topf- und Ampelpflanze verwendet werden